Mehrsprachige Druckvorlagen von Aushängen kostenlos auf der Kreisseite verfügbar

25.02.2022 15:01 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Mehrsprachige Druckvorlagen von Aushängen kostenlos auf der Kreisseite verfügbar

KREIS
RECKLINGHAUSEN
DER VESTISCHE KREIS

Mehrsprachige Hinweise tragen dazu bei, sprachliche Missverständnisse zu vermeiden.

Außerdem schafft sichtbare Mehrsprachigkeit ein Willkommensangebot für Menschen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Die ehrenamtlichen Sprachmittlerinnen und -mittler vom Kommunalen Integrationszentrum des Kreises Recklinghausen haben deshalb Übersetzungen für alltägliche Hinweise in mehreren Sprachen erstellt, die ab sofort auf der Internetseite des Kreises unter www.kreis-re.de/ki im Download-Bereich heruntergeladen werden können.

Das Sortiment reicht von Hinweisen zu Maskenpflicht, kurzzeitiger Abwesenheit oder zu Vertretungen über "Bitte nicht stören" bis hin zu "Kurze Abwesenheit" und eignet sich vor allem für Aushänge an Bürotüren oder in Eingangsbereichen von Unternehmen oder Vereinen. Alle Hinweise sind in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch, Arabisch, Polnisch, Russisch und Persisch verfasst. Die verschiedenen Druckvorlagen für Hinweisschilder dürfen von Interessierten kostenfrei genutzt werden.

"Im Kreis Recklinghausen werden viele Sprachen gesprochen. Bis zu einem Viertel aller Kinder zwischen sechs und zehn Jahren wachsen im Kreis Recklinghausen mit einer anderen Familiensprache auf", weiß Claudia Kliem, Ressortleitung des Kommunalen Integrationszentrums beim Kreis Recklinghausen. Sicherlich würden die meisten schnell Deutsch lernen oder sprechen Deutsch als zweite Sprache, dennoch sei ihre Familiensprache Teil ihrer Identität. "Sichtbare Mehrsprachlichkeit kann dazu beitragen, Vertrauen zu schaffen, Arbeitsprozesse zu verkürzen und zusätzliche Arbeitsschritte durch Fehlinformation zu vermeiden", fasst Kliem zusammen.

Unter der Mailadresse sprachmittlerpool@kreis-re.de helfen die Sprachmittlerinnen und -mittler gerne bei Rückfragen weiter. Ansprechpartner im Kommunalen Integrationszentrum ist Claus Wiesental. Er ist unter der Telefonnummer 02361/53-2017 erreichbar.

Text: Kreis Recklinghausen